



HILDEGARD VON BINGEN
PROPHETIN DES ABENDLANDES
Vortrag mit Karl. R. Essmann

3

MYSTIK UND COACHING
Seminare mit Sabine Bobert

5

AUFRICHTEN!
ANLEITUNG ZUM SEELISCHEN WACHSTUM
Vortrag und Buchpräsentation mit Rotraud Perner

8

St. Bernhard, ein Ort zum Leben - Lernen

**Wir ersuchen um
Anmeldung für alle
Veranstaltungen!**

Tel. 02622 / 29 131
st.bernhard@edw.or.at

oder über den Anmelde-Link
bei der jeweiligen
Veranstaltungsbeschreibung
auf unserer Homepage
www.st-bernhard.at

Das Bildungszentrum wird gesponsert von:

Wiener Neustädter
SPARKASSE

Was zählt, sind die Menschen.



Mag. Peter Maurer, MAS
Bildungsmanagement & PR

**Das Bildungs-
zentrum im Internet!**



[www.youtube.com/user/
BildungszentrumSB](http://www.youtube.com/user/BildungszentrumSB)



[www.facebook.com/
BildungszentrumStBernhard/](http://www.facebook.com/BildungszentrumStBernhard/)

www.st-bernhard.at

**Konto für freiwilligen
Druckkostenbeitrag:**

IBAN: AT04 2026 7000 0002 2301
BIC: WINSATWXXX

GESELLSCHAFT

3

Theologie & Weltanschauung, Vielfalt & Zusammenleben, Politik, Umwelt & Gerechtigkeit

SPIRITUALITÄT

3

Meditation, Gebet, Sakraler Tanz

LEBENSKUNST

6

Persönlichkeitsbildung & Lebensbegleitung, Beziehung & Partnerschaft, Elternbildung & Pädagogik,
Lebenskunst für Fortgeschrittene

GESUNDHEIT

9

Stressmanagement, Fitness, Ernährung

KUNST, KULTUR, KREATIVITÄT

13

Kreativität & Tanz, Konzert & Theater, Ausstellung

AUS- UND FORTBILDUNG

17

Aus- und Fortbildung für Beruf und Ehrenamt u.a. Hospizarbeit, Arbeit mit Kindern, Religionsunterricht, Pfarrarbeit

WEITERS IM BILDUNGSZENTRUM

18

Anonyme Alkoholiker, Familienberatung, Ballettschule

HERZLICH WILLKOMMEN

Liebe Leserin, lieber Leser!

Was kann St. Bernhard, was Google und YouTube nicht können?

„St. Bernhard, ein Ort zum Leben – Lernen“ ist der Titel unseres Leitbilds. Gemeint ist damit das Ermöglichen von Räumen und Möglichkeiten für Begegnung, Austausch, Kultur, miteinander Nachdenken, Reflektieren, Kreativsein, Lernen sowie Meditation, Stille, Besinnung, Orientierung und vieles andere mehr. Keine Einbahnstraße von den Lehrenden zu den Teilnehmenden, sondern das Anbieten eines Lernumfelds getragen von Toleranz, Perspektivenvielfalt, Aufgeschlossenheit für neue Sichtweisen und natürlich auch themenspezifischem Fachwissen. Alle lernen von allen und jede/r holt sich genau das heraus, was gerade für das eigene Leben passt. Als Referent staune ich immer wieder, welche Erkenntnisse und Erfahrungen KursteilnehmerInnen in den Feedbackrunden erzählen – oft Dinge, an die ich beim Vorbereiten nie gedacht hätte – und ich selbst lerne dabei ständig dazu. In so einem Setting werden nicht nur Fragen beantwortet, sondern es wird, gesteuert von der je eigenen Neugier und Entdeckerfreude, lustvolles und persönlich bedeutsames Lernen möglich.

Lernziel „BEI-SICH-SEIN“

Wir verstehen Bildung als lebenslangen Prozess, indem sich Personen immer mehr entfalten und lernen, ihr Leben zu meistern. Dabei stellen sich je nach Lebensalter andere Fragen und Themen. Mit der Auswahl unserer Angebote versuchen wir solche Entwicklungswege zu unterstützen. Die Nachfrage zeigt, dass Menschen zunehmend nach Angeboten suchen,

die helfen mit Stress umzugehen, zur Ruhe zu kommen, sich auf das Wesentliche zu besinnen – um sich in der Vielfalt oft widersprüchlicher Informationen ein klares Bild machen und gute Entscheidungen treffen zu können.

Die Kieler Theologieprofessorin Sabine Bobert bringt das so auf den Punkt: **„Im Zeitalter der aufgenötigten und erstrebten Individualisierung wird die Lebenskunst des Bei-sich-Seins, das mönchische „Secum esse“, zu einer seelischen Schlüsselqualifikation.“** In ihren „Mystik & Coaching - Seminaren“ (siehe Seite 4 und 5) hat sie die kraftvollen Bewusstseins-Techniken christlicher Mystiker und Mönche in eine spielerische und im Alltag für jede/n praktikierbare Form gebracht. Weitere Angebote in diesem Sinn finden Sie in den Rubriken Spiritualität, Gesundheit und Lebenskunst.

Diesmal möchte ich Sie wieder von ganzem Herzen bitten, Herstellung und Versand unserer Programmzeitschrift mit einem **freiwilligen Druckkostenbeitrag** zu unterstützen. Bitte benutzen Sie dazu den beigelegten Zahlschein oder die Kontodaten links im grauen Rand. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ich freue mich darauf, Sie demnächst bei uns im Bildungszentrum begrüßen zu dürfen!

Peter Maurer

Hl. Hildegard von Bingen

Prophetin des Abendlandes

Hildegard von Bingen gehört zu den bedeutendsten Frauen-gestalten der gesamten Kirchengeschichte. Sie war Kloster-gründerin, Äbtissin, Dichterin, Prophetin und Kirchenpolitike-rin. Was kann uns an einer Frau des Mittelalters heute noch faszinieren? Welches Erbe verdankt ihr die Kirche bis heute?

- Sind es ihre Visionen eines Gottes- und Weltbildes?
- Sind es ihre umfassenden gesundheitlichen Ratschläge?

- Sind es ihre kirchenkritischen Äußerungen?
- Oder von allem etwas?

Diesen und ähnlichen Fragen weiß sich der Referent ver-pflichtet.

TERMIN: Mittwoch, 23. Oktober 2019 | 19.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 9,- / mit St. Bernhard_CARD € 6,-



REFERENT:

Dr. Karl R. Essmann
em. Hochschulprofessor für
Religionspädagogik

Wer rettet das Klima?

Industrieviertelakademie 2020

In der jährlichen Industrieviertel-Akademie laden wir zu jeweils einem aktuellen sozialen, ökologischen oder poli-tischen Thema ExpertInnen, PolitikerInnen, VertreterInnen von Initiativen, engagierte BürgerInnen und alle Interes-sierten ein. Ziel ist, einen Raum für Austausch und Diskus-sion zu eröffnen und Ideen und Best-Practice-Beispiele zu präsentieren, die zu individuellen Lösungen im jeweiligen Einflussbereich der Teilnehmenden anregen sollen.

Diesmal geht es um das sehr kontroversiell diskutierte Thema „Klimakrise“. Impulsreferate und ein Podiumsge-

spräch - zu dem Heini Staudinger von GEA / Waldviertler Schuhfabrik und Umwelt-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf angefragt sind – sollen das Thema in der innovativen Span-nung zwischen Einzelinitiative von unten und dem setzen konkreter politischer Schritte von oben öffnen. Anschlie-ßend Vertiefung in Workshops und Kennenlernen von Best-Practice-Beispielen.

TERMIN: Donnerstag, 12. März 2020 | 19.00 Uhr

EINTRITT FREI!



REFERENTEN:

Stephan Pernkopf
Umweltlandesrat NÖ
Heini Staudinger
GEA, Waldviertler Schuhfabrik
(beide angefragt)

SPIRITUALITÄT

Immer noch der Nase nach – die Spiritualität des Clowns entdecken

Vertiefendes Clown Seminar

An diesem Wochenende gönnen wir uns Zeit und Raum, um dem Clown/der Clownin in uns auf die Spur zu kommen und uns davon inspirieren zu lassen.

Durch Körperarbeit, Spiele, Improvisationen, meditative Elemente und biblische Impulse erforschen wir den Aspekt des Clowns in uns und spüren dabei der Verbindung zu un-serer Spiritualität nach: im Hier und Jetzt sein, lustvolles Spiel, einen neuen Zugang zum Scheitern ausprobieren, absichtsloses Dasein, den Clown der Stille entdecken, das Herz berühren lassen, Freude und Leichtigkeit erfahren.

Bitte bequeme Kleidung mitbringen. Und ein paar Klei-dungsstücke für den Clown / die Clownin: Hose oder

Rock oder Kleid oder Anzug und Hut, Tuch, Tasche, ... (kein Faschingskostüm). Kann zu groß oder zu klein sein, schön oder alt oder neu, muss nicht lustig sein, darf das Herz erfreuen. Was Lust macht, was inspiriert ...

TERMIN: Freitag, 8. November 2019 | 16.00 Uhr bis

Samstag, 9. November 2019 | 18.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 110,- / € 100,- mit St. Bernhard_CARD

NÄCHTIGUNG: € 43,50 im EZ inkl. Frühstück

€ 35,50 im DZ inkl. Frühstück



REFERENTIN:

Mag.a Constanze Moritz
Dipl. Erwachsenenbildnerin
und Clownin
www.clownenundstaunen.at

DEKA®TE-Filmabend im Bildungszentrum St. Bernhard

Dienstag, 1. Oktober 2019 | 19.30 Uhr

KINO – WIEN – FILMT

Eine Kinoreise durch Wien von 1896 bis heute

Dienstag, 5. November 2019 | 19.30 Uhr

INLAND

Dienstag, 3. Dezember 2019 | 19.30 Uhr

MEIN LEBEN MIT AMANDA

Dienstag, 7. Jänner 2020 | 19.30 Uhr

NOCH OFFEN ...

gemeinsame Veranstaltung mit dem FOTO-Kreis-Eisenstadt



www.dekarte.at



Eine Veranstaltung des Interreligiösen
Forums Wiener Neustadt, [www.
interreligioesforum-wienerneustadt.at](http://www.interreligioesforum-wienerneustadt.at)



© Michael Nagl

LEITUNG:
Anna Rheindorf



BEGLEITUNG:

Mag. Peter Maurer, MAS
ist ausgebildeter Pastoralassistent
und Klinischer Krankenhausseelsorger
und war viele Jahre in der Seelsorge tätig



BEGLEITUNG:

Mag. Peter Maurer, MAS
ist ausgebildeter Pastoralassistent
und Klinischer Krankenhausseelsorger
und war viele Jahre in der Seelsorge tätig

„Reise in die Stille“

Eine meditative Entdeckungsreise

Diese Abende sind kein interreligiöses Gebet, sondern eine gemeinsame Zeit der Stille, die jeweils zu einem anderen Thema mit Musik und Texten aus den Heiligen Büchern verschiedener Religionen gestaltet wird.

TERMINE: immer am 2. Montag des Monats:

**14. Oktober, 11. November und 9. Dezember 2019 |
jeweils um 19.00 Uhr**

EINTRITT FREI!

Cursillo-Messen

in der Kapelle des Bildungszentrums

TERMINE: jeweils freitags, 4. Oktober, 8. November und 6. Dezember 2019, sowie 3. Jänner 2020 | 18.30 bis 20.00 Uhr

Wöchentliches Zazen in der Soto Zen Tradition

mit Anna Rheindorf

Fortlaufender Meditationskurs für alle Interessierten.
Einstieg jederzeit möglich.

TERMIN: jeden Dienstag, außer an schulfreien
Tagen | jeweils von 18.30 bis 21.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 10,- pro Monat

Spiritualität und Mystik im „hektischen Alltag“?!

Wie man die Weisheit der christlichen Mystiker für ein gelingendes Leben nützen kann - offene Abendserie

Diese offene Abendserie dient einerseits Neueinsteigern den Ansatz „Mystik und Coaching“ von Sabine Bobert bekannt zu machen, andererseits als regelmäßige Übungs- und Austauschtreffen für Menschen, die diesen Weg im Alltag üben wollen.

Dienstag, 19. November 2019 | 17.00 bis ca. 18.30 Uhr
Austausch über die beim Üben gemachten Erfahrungen,
gemeinsame Meditation, Vertiefung der „Gefühlsübung“

Dienstag, 14. Jänner 2020 | 17.00 bis ca. 18.30 Uhr
Austausch über die beim Üben gemachten Erfahrungen,
gemeinsame Meditation, Vertiefung der „Gedankenübung“

Der Abend am 15. Oktober kann auch zur Orientierung genutzt werden, ob die Teilnahme an einem Seminar von Sabine Bobert sinnvoll ist (siehe Veranstaltungen auf der nächste Seite).

KEIN TEILNAHMEBEITRAG, ANMELDUNG ERBETEN

Mit dem Herzen beten

Übungsgruppe zur Einführung in das Jesusgebet

Das Jesusgebet ist eine sehr einfache aber wirkmächtige Gebetsform, die in das Zentrum christlicher Mystik führt. Von den frühen Wüstenvätern, über Franz von Assisi und Ignatius von Loyola bis zu den heute lebenden orthodoxen Nonnen und Mönchen und vielen anderen Menschen wurde und wird es praktiziert. Das Ziel dieser Form des mantrischen Betens ist ein mentaler und emotionaler Zustand von Ruhe, Gelassenheit und Frieden und zugleich hoher Konzentration sowie die Öffnung des Geistes für Gottes Gegenwart.

Fragen beantwortet werden. So wird ein schrittweises Hineinwachsen in diese Gebetsform ermöglicht.

Eingeladen sind alle, die diese Gebetsform kennen lernen wollen oder schon damit Erfahrungen gemacht haben und den Wunsch haben, sich in einer Gruppe auszutauschen und weiter zu üben.

Für Fragen steht Peter Maurer unter 0664 / 610 1358 oder p.maurer@edw.or.at zur Verfügung!

TERMINE: jeweils mittwochs, 30. Oktober, 27. November, 18. Dezember 2019 und 29. Jänner 2020 |
jeweils 19.00 bis ca. 20.30 Uhr

**KEIN TEILNAHMEBEITRAG,
ANMELDUNG ERFORDERLICH!**

An den Abenden dieser Serie wird in kleinen Schritten eine Einführung in das Jesusgebet gegeben und es wird gemeinsam in der Gruppe geübt. Zwischen den Treffen üben die TeilnehmerInnen selbstständig im Alltag. Bei den regelmäßigen Terminen können die dabei gemachten Erfahrungen ausgetauscht und auftretende

Mystik & Coaching

Basisseminar - Mit der Power der Mönche spielerisch Lösungen finden und glücklich sein

Unser Bewusstsein ist der Schlüssel für Gesundheit, Erfolg und die tiefe Erfahrung von Liebe.

Wenn du begriffen hast, über welch gigantische Fähigkeiten du als Mensch verfügst (anstatt zu glauben, du seist falsch, schlecht, klein oder unbedeutend), dann musst du dich nicht mehr mit falschen Lösungen abrackern. Dann lässt du einfach los, was nicht funktioniert - und steuerst dein Leben fortan mithilfe der in dir schlummernden Super-Kräfte.

Das wissen und üben die MystikerInnen aller Traditionen seit ihren Anfängen - und tun es bis heute. Die Mystik- und Meditationsforscherin Sabine Bobert hat die kraftvollen Bewusstseins-Techniken christlicher Mystiker

und Mönche in eine spielerische und im Alltag für jeden praktikierbare Form gebracht. Im Basisseminar zeigt sie einfache Übungen, die auf Denken, Fühlen und Wollen fokussieren und dich zu mehr bewusster Selbststeuerung und Autonomie führen. Scheinbar unlösbare Probleme können sich dadurch auflösen, du erreichst deine Ziele und gestaltest dein Leben so, wie du möchtest und wie es deinem Wesen entspricht.

MEHR INFORMATION: www.st-bernhard.at/mystik

TERMIN: Freitag, 18. Oktober 2019 | 16.00 Uhr bis
Samstag, 19. Oktober 2019 | ca. 15.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 179,-

NÄCHTIGUNG: € 43,50 im EZ inkl. Frühstück
€ 35,50 im DZ inkl. Frühstück

Mentales Heilen – wie geht das?

Mystik & Coaching - Aufbau-seminar 2

„Mentales Heilen - wie geht das?“ vermittelt Dir das Grundwissen für spirituelle Selbstheilung und Übungen, mit denen Du es, zunächst für Dich selbst, erlernen kannst.

Die psychosomatische Medizin hat schon seit längerem aufgezeigt, dass unverarbeitete Gefühle und negative Gedanken eine der Hauptursachen für Krankheiten bilden. Unser Gehirn setzt unsere Gedanken und Gefühle in Signale um, die schließlich jede Körperzelle steuern.

Je konzentrierter wir sind, umso genauer können wir diese Prozesse an uns selbst bewusst erleben. Im Alltag steuern wir uns die meiste Zeit unbewusst in krankmachende Zustände hinein.

Der Schlüssel für die Selbstheilung liegt in der Kontrolle über den eigenen Geist (Gedanken, Gefühle, Willensimpulse).

Das Seminar vermittelt Dir Grundfertigkeiten und -wissen zur Selbstheilung. Du heilst biographische Wunden und entlastest Deinen Körper. Die Kernübung stammt aus der Liebesmystik. Durch Entrümpeln von Leib, Seele und Geist verfeinerst Du Deine Wahrnehmung für emotionale und mentale Bewusstseinsfelder in Deiner Umgebung.

TERMIN: Samstag, 19. Oktober 2019 | 15.30 Uhr bis
Sonntag, 20. Oktober 2019 | 17.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 240,-

NÄCHTIGUNG: € 43,50 im EZ inkl. Frühstück
€ 35,50 im DZ inkl. Frühstück

Mystik & Coaching

Workshop „Direkte Empathie“

In diesem Workshop bin ich bereit, mit Menschen zu arbeiten, die spielerisch und leicht scheinbar unlösbaren Problemen auf den Grund gehen wollen, die alte Lasten ablegen möchten, die sich nach Klarheit und Freiheit sehnen. Ich stelle Euch dabei meine Gabe der „Direkten Empathie“ - die Mönche sprechen von „Kardiognosie“ (direkter Herzensschau) - zur Verfügung.

Jede_r Teilnehmende hat die Freiheit, einfach nur teilzunehmen und zuzuhören, oder so viel wie er oder sie möchte zur Auflösung von Altlasten oder Beziehungsknoten zu erfahren. Alles soll in Freiheit und Liebe geschehen.

TERMIN: Sonntag, 20. Oktober 2019 |
17.30 bis ca. 20.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 150,-

Gottes starke Töchter in der Bibel und heute

Bildungstag für Frauen

Mutige Frauen in der Bibel als Vorbilder für mich selbst kennen lernen. Meine Werte, Fähigkeiten, persönlichen Stärken „heben“ und dann die Umsetzung in den ver-

schiedenen Lebensbereichen planen, um mein ganzes Potenzial entfalten zu können.

TERMIN: Montag 27. Jänner 2020 | 9.30 bis 17.00 Uhr

GASTKURS



REFERENTIN:

Univ.Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Sabine Bobert
Theologische Fakultät Universität Kiel
www.mystik-und-coaching.de

GASTKURS



REFERENTIN:

Univ.Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Sabine Bobert
Theologische Fakultät Universität Kiel
www.mystik-und-coaching.de

GASTKURS



REFERENTIN:

Univ.Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Sabine Bobert
Theologische Fakultät Universität Kiel
www.mystik-und-coaching.de

kfb Katholische Frauenbewegung
der Erzdiözese Wien

REFERENTIN:

Gerti Stagl



REFERENT:

Mag. Peter Maurer, MAS

Supervisor & Coach ÖVS,
Studium der Pädagogik in Kombination
mit Psychologie, Erwachsenenbildner

Caritas



Caritas

Eine Veranstaltung der Servicestelle für
Angehörige und Demenz der Caritas
Wien in Kooperation mit dem
Bildungszentrum St. Bernhard.

Grenzen setzen - Grenzen achten

Über die gesunde Balance von Nähe und Distanz

Damit Beziehungen – sowohl privat wie beruflich – gelingen, braucht es einen hohen persönlichen Einsatz: Begegnung ermöglichen, ohne vereinnahmt zu werden, sich abgrenzen, ohne zu verletzen.

Wo komme ich an meine Grenzen? Nehme ich meine eigenen Grenzen und die Grenzen anderer wahr? Gehe ich über Grenzen, vielleicht ohne es selbst zu merken? Wann sollte ich mich besser abgrenzen und wann die Grenzen anderer respektieren? Lassen sich manche Grenzen auch erweitern?

ZIELE DES SEMINARS:

- das Bewusstsein für eigene Grenzen und die Grenzen der anvertrauten Menschen zu schärfen
- Sensibilität für die eigene Belastbarkeit entwickeln

- Möglichkeiten entdecken, meine Ressourcen und Kräfte so einzusetzen, dass ich dabei auch gut mit mir selbst umgehe (Psychohygiene)
- Strategien für einen bewussten Umgang mit schwierigen Situationen und mit belastenden Themen finden (bildlich gesprochen: Dem anderen helfen, seinen Rucksack zu tragen, ohne ihm die Last abnehmen und sie statt ihm tragen zu wollen)

TERMIN: Samstag, 21. September 2019 |
9.00 bis ca. 17.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 95,- / mit St. Bernhard_CARD
€ 88,- / € 45,- für MitarbeiterInnen in Hospiz, Pflege,
(Krankenhaus-)Seelsorge und Besuchsdienst.

In der Trauer lebt die Liebe weiter

Gruppe für Trauernde im Bildungszentrum St. Bernhard

TERMINE: jeweils montags, 7. u. 21. Oktober, 4. u. 18.
November, 2. u. 16. Dezember 2019 sowie 13. u. 27.
Jänner 2020 | jeweils 19.00 bis 20.30 Uhr

INFORMATION UND ANMELDUNG:

Christine Merschl: 0664 / 842 93 97

TEILNAHME KOSTENLOS, freiwillige Spende möglich!

... und plötzlich ist alles anders

Einzelgespräche für trauernde Menschen mit Ines Pfundner

TERMINE: jeweils mittwochs, 9. Oktober, 13. November
und 11. Dezember 2019 | jeweils 18.00 bis 19.30 Uhr

INFORMATION UND ANMELDUNG:

Ines Pfundner: 0676 / 59 50 665, ines.pfundner@gmx.at

TEILNAHME KOSTENLOS, freiwillige Spende möglich!

Café Zeitreise – Wiener Neustadt

für Menschen mit Demenz und deren Angehörige

PROGRAMM:

- Eintreffen bis 16 Uhr 30
- Gemeinsamer Kaffee
- Aktivgruppe für Menschen mit Vergesslichkeit
- Moderierte Angehörigengesprächsgruppe

TERMINE: jeweils montags, 28. Oktober,
25. November, 16. Dezember 2019 sowie 27. Jänner
2020 | jeweils 15.30 bis 18.30 Uhr

FREIE SPENDE von € 10,- erbeten



Demenz.Zusammen.Leben.

Ein Seminar für Angehörige von Jänner bis März 2020 - VORANKÜNDIGUNG

Das Seminar

- vermittelt Wissen über Demenzerkrankungen und deren Auswirkungen auf das Alltagsleben.
- hilft Ihnen, ein größeres Verständnis für die Person mit Demenz zu entwickeln und die Beziehung zu ihr zu verbessern.
- unterstützt Sie darin, Ihre eigene Rolle als Betreuungsperson zu erkennen und anzunehmen.
- zeigt Ihnen Wege auf, wie Sie alltägliche Situationen bewältigen können.

TERMIN: jeweils donnerstags, 16., 23. u. 30. Jänner,
13., 20. u. 27. Februar sowie 5., 12., 19. u. 26. März
2020 | jeweils 17.30 bis 19.30 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 140,- für alle 10 Kurstreffen

DETAILINFOS: telefonisch 02622 / 29 131 oder
www.st-bernhard.at/downloads/Zusammenleben_WN_2020.pdf



Mit Stimme und Sprache

entspannt in den Vortrag

Sprache kann uns fesseln, mitreißen, aufwühlen – oder auch langweilen und anstrengen. Sie ist unsere ganz persönliche Visitenkarte und es ist möglich, sie zu gestalten und zu trainieren. Die Stimme bildet unsere Gefühle ab und gibt so Einiges über uns preis. Die „innere Stimme“ schwingt immer mit. In Stresssituationen wird unsere Kehle enger und die Luft wird knapp. Die Stimme klingt gepresst und rutscht aus ihrer entspannten Lage.

Neben Sprechtechnik und Gestaltungsmöglichkeiten der Sprache beschäftigen wir uns in diesem Seminar auch mit den körperlichen Aspekten der Stimme. Körperhaltung, Suggestions- und Atemtechnik führen uns zu einer entspannten Stimme, auch in stressigen Situationen.

TERMIN:

Samstag, 25. Jänner 2020 | 9.00 bis 17.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 95,- / mit St. Bernhard_CARD € 88,-



REFERENTIN:

Regina Fröhlich

Sängerin, Sprecherin, Yogalehrerin

www.stimmeundton.at

Mit Singen Freude und Kraft tanken

Gemeinsames Singen von Manträn und heilsamen Liedern

TERMIN:

Samstag, 25. Jänner 2020 | 18.00 bis 19.30 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 9,- / mit St. Bernhard_CARD € 6,-

Fragen am Lebensende

Ein praktischer Ratgeberkurs für Angehörige

Wenn Menschen Zuhause sterben, bedeutet das für Angehörige oft eine große Herausforderung. Mit unserem Ratgeberkurs möchten wir Angehörige unterstützen, diese Aufgabe gut zu bewältigen. In drei Stunden vermitteln wir Grundkenntnisse im Umgang mit Menschen in ihrer letzten Lebensphase und stellen Hilfsmöglichkeiten und Netzwerke vor.

TERMIN:

Freitag, 29. November 2019 | 17.00 bis 20.00 Uhr

KEIN TEILNAHMEBEITRAG!

Caritas



REFERENT:

DGKP August Rosenkranz MSC

Mobiles Caritas Hospiz Wr. Neustadt

Begleiten und wachsen

Aufbaukurs für haupt- und ehrenamtlich in der Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung Tätige

Das Angebot richtet sich an Personen, die schon eine Basisausbildung absolviert haben und seit längerer Zeit Menschen, die schwerkrank sind oder sich in der letzten Lebensphase befinden, begleiten. Ausgehend von den konkreten Erfahrungen der einzelnen TeilnehmerInnen werden im geschützten Rahmen der Gruppe Austausch und Reflexion angestoßen, Fachwissen vermittelt und verschiedene für die professionelle Begleitung in diesem Arbeitsfeld nötige Kompetenzen trainiert und weiterentwickelt. Dabei wird auf Methoden der Supervision und Kunsttherapie zurückgegriffen.

ZIELGRUPPE für diese Ausbildung sind haupt- und ehrenamtliche MitarbeiterInnen aus Medizin, Pflege und Seelsorge, die in stationären und mobilen Hospiz- und Palliativinstitutionen, Pflegeheimen, Krankenhäusern, mobilen Diensten, Behinderteneinrichtungen, etc. tätig sind.

TRAINERINNEN:

Mag.^a Ines PFUNDNER absolvierte den Univ. Lehrgang Palliative Care an der Kardinal König Akademie Wien und eine Ausbildung zur Multimedialen Kunsttherapeutin. Sie war viele Jahre Koordinatorin des Mobilen Caritas Hospiz NÖ und leitete die Vernetzungsstelle Kindertrauer der Ca-

ritas der Erzdiözese Wien. Sie blickt auf eine langjährige Tätigkeit als Referentin in der Aus- und Weiterbildung von MitarbeiterInnen im Hospizbereich zurück und ist in freier Praxis als Trauerbegleiterin mit Schwerpunkt Kindertrauer tätig.

Mag. Peter MAURER, MAS studierte Bildungswissenschaften, Psychologie und Erwachsenenbildung. Er absolvierte eine Klinische Seelsorgeausbildung am Wiener AKH sowie eine Ausbildung zum Integrativen Supervisor und Coach am Fritz Perls Institut in Düsseldorf. Er war viele Jahre als Krankenhausseelsorger sowie Ausbilder und Supervisor im Bereich Seelsorge und Hospizarbeit tätig.

TERMINE: Freitag, 14. bis Samstag, 15. Februar 2020

Freitag, 13. bis Samstag 14. März 2020

Freitag, 17. bis Sonntag, 19. April 2020

KURSZEITEN: Freitag 13.00 bis 21.00 Uhr, Samstag, 9.00 bis 18.00 Uhr und Sonntag (nur am dritten Wochenende) 9.00 bis 15.30 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 295,- / mit St. Bernhard_CARD € 285,-

HOSPIZ-AUFBAUKURS



TRAINERINNEN:

Ines Pfundner, Peter Maurer



INFO-ABENDE:

**Di., 19. November oder
Mi., 11. Dezember 2019 |
19.00 Uhr**



REFERENTINNEN:

Peter Meyer MA

Motopädagoge,

TaKeTiNa – Rhythmspädagoge

Dipl.-Päd. Christine Sagmeister

Advanced TaKeTiNa – Rhythmspädagogin

www.taketina.net/users/petermeyerpetermey@gmx.at

REFERENT:

Mag. Erwin Jäggle

Imago-Paartherapeut

www.myimago.at

REFERENTIN:

Rotraud A. Perner

TaKe TiNa

Leben = Lernen eine rhythmische Introspektive

Das Leben ist Bewegung und lebendige Bewegung zeichnet sich durch einen natürlichen Rhythmus aus. Finde im Rhythmus dein eigenes Zeitmaß und erkenne dich als elementaren Teil der Gruppe. Lerne durch das „Aus-“ und „In-den-Rhythmus-fallen“ dich der tragenden Kraft des Rhythmus anzuvertrauen. Erlebe wie das Loslassen von „willentlichem-Machen“ Raum schafft für einfach „Da-Sein“. TaKeTiNa ist eine Gruppenreise, die dich mit Stimme, Schritten und Klatschen hin zum pulsierenden Erleben führt.

Der TaKeTiNa Workshop richtet sich an alle die Lust auf Rhythmus haben. Wir freuen uns auf Euer Kommen. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

TERMIN: Samstag, 12. Oktober 2019 | 9.30 Uhr bis**Sonntag, 13. Oktober 2019 | 17.30 Uhr****TEILNAHMEBEITRAG:**

€ 160,- / mit St. Bernhard_CARD € 150,-

NÄCHTIGUNG: € 43,50 im EZ inkl. Frühstück

€ 35,50 im DZ inkl. Frühstück

Soviel Liebe, wie du brauchst

Imago-Paar-Workshop

Beziehungen bedürfen der Pflege um dauerhaft Quelle von Freude und persönlichem Wachstum sein zu können. Dieses Wochenende ist ideal für Paare, die sich gerade gefunden haben und diese Beziehung ausbauen wollen. Die ihre gute Beziehung zu einer ganz besonderen machen wollen. Die aus dem „So-dahin-leben“ raus und neuen Schwung in ihre Beziehung bringen wollen.

Die Paare arbeiten in angenehmer und sicherer Atmosphäre alleine und mit dem Partner. Die Paarintimität bleibt dabei gewahrt, denn es wird nicht verlangt, irgendetwas aus der Paararbeit in der Gruppe mitzuteilen, es sei denn, auf eigenen Wunsch während der Feedbacks.

Der Imago-Paar Workshop ist ideal für Sie wenn Sie

- sich gerade als Paar gefunden haben und diese neue Beziehung erhalten oder ausbauen wollen.
- Ihre gute Beziehung zu einer ganz besonderen machen wollen.

- aus dem „Sodahinleben“ raus und neuen Schwung in Ihre Beziehung bringen wollen.
- in einer schwierigen, belastenden Beziehung leben.
- vor der Entscheidung stehen: Trennung ja oder nein.

TERMIN: Freitag, 11. Oktober 2019 | 15.00 Uhr bis**Sonntag, 13. Oktober 2019 | 19.00 Uhr****ARBEITSZEITEN: Freitag 15.00 - 21.30 Uhr,****Samstag 9.00 - 21.00 Uhr und Sonntag 9.00 - 19.00 Uhr****TEILNAHMEBEITRAG:** € 240,- pro Paar inkl. Buch /

€ 232,- mit St. Bernhard_CARD

NÄCHTIGUNG: € 43,50 im EZ inkl. Frühstück

€ 35,50 im DZ inkl. Frühstück

DETAILINFOS: telefonisch 02622 / 29 131 oderwww.st-bernhard.at/downloads/ImagoBA56.pdf

AUFRICHTEN! – Anleitung zum seelischen Wachstum

Vortrag und Buchpräsentation mit Rotraud A. Perner

Manchmal fühlen wir uns angegriffen, niedergedrückt, sehen den nächsten Schritt nicht, keinen Ausweg, keine Zukunft ... wir fühlen uns einfach klein. Dann wünschen wir uns jemanden oder etwas Großes, das uns schützt, tröstet, wärmt. Aber genau das sind wir selbst! Denn nur wir selbst wissen, was in uns steckt – und was wir brauchen: Platz zur Entfaltung, Lust zum seelisch-geistigen Wachstum, Mut zur eigenen Größe und die Kraft, ein liebender Mensch zu sein und zu bleiben!

treue, Verluste. Wieder aufzustehen, wenn einem die Last des Schicksals niedergedrückt hat, erfordert genauso Kraft wie jemand anderem wieder aufzuhelfen – beides formt die Persönlichkeit. Wie man diese Lebens- und Lernaufgaben erkennen und bewältigen kann, zeigt die Autorin anhand zahlreicher Beispiele und Anleitungen.

TERMIN: Mittwoch, 20. November 2019 | 19.00 Uhr**TEILNAHMEBEITRAG:** € 9,- / mit St. Bernhard_CARD € 6,-

Eine Kooperation von Bildungszentrum St. Bernhard und Thalia.at – Wiener Neustadt Hauptplatz mit Unterstützung des Verlags Kremayr & Scheriau.

„Alles, was in mir steckt ... und noch gelebt werden möchte“

Jahresseminar für Frauen

Wünsche, die ich mir nicht erfüllt habe, Pläne und Ziele, die ich nicht verwirklicht habe, Talente, die ich nicht habe wachsen lassen, Unerledigtes, das ich vor mir hergeschoben habe.

Mit kreativen Methoden wollen wir gemeinsam herausfinden welche Möglichkeiten wir haben, allen altersbedingten Einschränkungen zum Trotz, alte oder neue Ziele zu verfolgen. Sie helfen uns Wohlbefinden und Lebensqualität beim Älterwerden zu bewahren. Ebenso wollen wir uns in vertrauensvollen Gesprächen in der Gruppe mit unseren ei-

genen Erfahrungen und deren Bedeutung für unser Leben auseinandersetzen und die Erkenntnisse teilen.

Persönlichkeitsentwicklung ist immer möglich und als Weg zur Weisheit eine lebenslange Aufgabe.

TERMIN: jeweils freitags, 4. und 18. Oktober, 8. und 22. November, 6. und 20. Dezember 2019, sowie 10. und 24. Jänner 2020 | jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 86,- / mit St. Bernhard_CARD € 78,-



REFERENTINNEN:

Ilse Stockinger, Erika Bock
Erwachsenenbildnerinnen

Mit Sprache Brücken bauen

Praxistag Gewaltfreie Kommunikation

Die **Gewaltfreie Kommunikation (GfK)** nach Marshall Rosenberg ist eine Konfliktklärungsmethode, mit der Sie konstruktiv Denk- und Kommunikationsmuster hinterfragen. Sie hilft Ihnen dabei, sich gegenseitig leichter zu verstehen. Mit ihr erhalten Sie mehr Energie, indem Sie ehrlich, wertschätzend und klar manipulativen und verurteilenden Worten und Taten begegnen — seien es die eigenen oder die anderer. Schuldzuweisungen wandeln Sie um in Bedürfnisse. Aktives und empathisches Zuhören spielt dabei eine wesentliche Rolle.

Eine lebensbejahende Sprache schafft Offenheit und Vertrauen für Neues. Sie hilft, Herausforderungen zu bewältigen — ob in Partnerschaft, Familie oder Freundeskreis, in der Schule oder im Beruf.

INHALTE:

Erklären der Methode der Gewaltfreien Kommunikation / praktisches Üben / Sprachmuster reflektieren / Lösungsansätze ausprobieren / Konflikte klären und Urteile in Bedürfnisse übersetzen / Gefühle deuten sowie gelassen und stressfrei im Gespräch bleiben

TERMIN: Samstag, 5. Oktober 2019 | 9.00 bis 17.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 107,- / mit St. Bernhard_CARD € 97,-



REFERENTIN:

Barbara Pototschnig MSc
Beratung, Training, Coaching
freie Journalistin, Mutter

GESUNDHEIT

Resilienz - Workshop

So stärke ich meine Widerstandskraft

Resilienz meint die Fähigkeit von Menschen, schwierige Situationen gesund zu überstehen. Resiliente Menschen sind belastbarer, flexibel und durch ihre innere Stärke treffen sie trotz Schicksalsschläge oder widrigster Lebensumstände positive Entscheidungen. Sie sind gut im Kontakt mit sich selbst und ihrer Umwelt. Das schützt sie vor Risikofaktoren und einer Problemtrance. Gesellschaftliche Veränderungen und steter Wandel setzen Menschen unter Druck. Das führt zu Unsicherheit, Stress, Angst und kostet Energie. Entwickeln Sie im Workshop Ihren Resilienz-Plan und stärken Sie Selbstvertrauen, Bewusstsein, Optimismus, Selbstfürsorge und Selbstwirksamkeit.

INHALTE:

- Was bedeutet Resilienz?
- Resilienz-Schlüssel

- Schutzfaktoren – widerstandsfähig in turbulenten Zeiten
- Risikofaktoren – raus aus der Problemtrance
- Opferrolle
- Denk- / Sprech- / Handlungs- und Orientierungsmuster verändern
- Selbstwirksame Ziele verfolgen – Vermeidungsstrategien erkennen
- Wie Resilienz die Existenz von Unternehmen sichert
- Übungen für Ihre psychische und physische Gesundheit
- Entwickeln Sie im Workshop Ihren persönlichen Resilienz-Plan!

TERMIN: Samstag, 16. November 2019 | 9.00 bis 17.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 107,- / mit St. Bernhard_CARD € 97,-



REFERENTIN:

Barbara Pototschnig MSc
Beratung, Training, Coaching
freie Journalistin, Mutter

**LEITUNG:****Ingrid Bedenik**

Lebens- & Sozialberaterin,
Meditationslehrerin,
MBSR Lehrerin u.S.



www.sinngrid.at

**KOSTENLOSER
INFO-ABEND:**

**Mittwoch, 15. Jänner 2020 |
19.00 Uhr**

**REFERENTINNEN:**

**DGKP Anita Schödl
DGKP Maria Körber
Prim. Dr. Felix Stonek**

**LEITUNG:****Mag.ª Christina**

Lachkovics-Budschedl
Ernährungswissenschaftlerin
und Bestsellerautorin

Stressbewältigung durch Achtsamkeit

Das MBSR – 8 WOCHENPROGRAMM im Bildungszentrum St. Bernhard

Die MBSR-8 Wochenprogramme sind eine höchst wirksame, wissenschaftlich belegte Methode im Umgang mit und zur Prävention von Stress. Sie wurde 1979 von Prof. Dr. Jon Kabat Zinn und seinen MitarbeiterInnen an der Universitätsklinik von Massachusetts entwickelt.

Im Mittelpunkt dieser Selbsthilfemethode steht die Entwicklung von Achtsamkeit. Achtsamkeit bedeutet mit dem gegenwärtigen Moment in Kontakt zu sein, zu wissen was man erlebt, während man es erlebt, ohne zu bewerten.

Das MBSR Programm beinhaltet formelle Übungen wie Achtsame Körperübungen, Body Scan und Sitzmeditation. Die Achtsamkeit wird dabei auf das Erleben von Körperempfindungen, Emotionen und Gedanken gerichtet. Die TeilnehmerInnen üben allen Phänomenen mit Freundlichkeit, Offenheit, völliger Akzeptanz und Neugierde zu begegnen.

Neben den genannten Übungen wird die Achtsamkeit mittels informeller Praxis ins tägliche Leben integriert. Dabei geht es darum, alltägliche Aktivitäten wie z.B. duschen, abwaschen, essen, etc. bewusst und aufmerksam auszuführen.

In den wöchentlichen Gruppensitzungen (ca. 2,5 Stunden) werden die Erfahrungen der KursteilnehmerInnen reflektiert, Fragen geklärt und Hinweise zu den Übungen gegeben.

Ein wichtiger Erfolgsfaktor des 8 Wochenprogramms ist die Eigenmotivation. Die TeilnehmerInnen bekommen, für alle

Themen, Unterlagen und Tonaufnahmen (CDs oder MP3s) um die Achtsamkeitsübungen, möglichst täglich, durchzuführen.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig vor Kursbeginn zu einem Vorgespräch unter 0650 30 11 958 an. Hier können wichtige Fragen an mich und die Methode in einem vertrauten Rahmen beantwortet werden. Es ist auch eine Gelegenheit, die eigene Motivation zu erforschen und das persönliche Kursziel zu formulieren.

MEHR INFORMATIONEN:

www.st-bernhard.at/downloads/MBSR2020.pdf

Tel. 02622 / 29 131

www.sinngrid.at

TERMINE:

MBSR-8-WOCHEN PROGRAMM: jeweils mittwochs,
19. und 26. Februar, 4., 11., 18. und 25. März, 1. und
15. April 2020 | jeweils 18.30 bis 21.00 Uhr

Achtsamkeitstag: Samstag, 28. März 2020 | 10.00 bis
16.00 Uhr (Mittagsimbiss inbegriffen)

INKLUDIERT LEISTUNGEN:

Vor- und Nachgespräch, 8 Kursabende zu ca. 2,5 Stunden,
ein ganztägiges Praxis-Seminar, Skriptum, Achtsamkeits-
übungen auf CD's oder MP3's.

GESAMTPREIS: € 370,- / mit St. Bernhard_CARD € 360,-

Wechseljahre

Kneipp Vortrag

Die Lust und Lebensfreude der Wechseljahre soll neu entdeckt werden. Zwei Diplomkrankenschwestern und ein Arzt referieren über

- Die neue Qualität der Sexualität im Alter und
- Neuorientierung in der zweiten Lebenshälfte

Engeladen sind besonders Frauen zwischen dem 40. und 65. Lebensjahr

ANMELDUNG bis 30. September bei Heidi Mühlendorfer,
Tel. 0664 / 100 52 41

TERMIN: Freitag, 25. Oktober 2019 | 18.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 8,-

Kohlenhydrate sind keine Dickmacher

Garantiert Abnehmen mit dem 10-Wochen-Plan

Christina Lachkovics präsentiert ein revolutionäres Ernährungskonzept, dass die Pfunde purzeln lässt – und das vor allem leicht umsetzbar ist, wie viele begeisterte Schlankgewordene bestätigen. Es rehabilitiert die in Verruf geratenen Kohlenhydrate und stellt die Ernährung wieder auf gesunde und normale Beine. Der nach konventionellen Diäten gefürchtete Jo-Jo-Effekt bleibt aus.

Viele Abnehmwillige wissen schon gar nicht mehr, was sie essen sollen bzw. dürfen und hungern völlig ergebnislos vor sich hin. Denn wer zu wenig isst, nimmt erst recht nicht

ab, da der Körper vor lauter Hungersnot keine Reserven mehr hergibt. Eine ausgewogene Ernährung mit einer vernünftigen Portion Kohlenhydraten wie Reis, Kartoffeln, Nudeln etc. bringt den Körper wieder in Schwung und lässt ihn Reserven verbrennen.

TERMIN: Mittwoch, 13. November 2019 | 18.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 5,- / mit St. Bernhard_CARD
und für Kneipp-Mitglieder € 3,-

QIGONG im Bildungszentrum St. Bernhard

Elemente aus dem LUNGEN- und dem NIERENQIGONG sowie dem MUSKEL- und KNOCHENQIGONG

Diese Qigongübungen sind auf die Jahreszeiten abgestimmt: Das Lungenqigong entspricht dem Herbst, verstärkt die Verteilung von Qi im Körper und damit auch die Abwehrkräfte. Nierenqigong ist dem Winter zugeordnet, unterstützt das Ursprungsqi und hilft bei Energiemangel. Muskel- und Knochenqigong hat als Schwerpunkt den Bewegungsapparat, speziell die Wirbelsäule und ist ein guter Ausgleich für Bewegungsmangel in der kalten Jahreszeit.

Wie immer werden schon im Aufwärmen viele Aspekte des Energie-Verteilens und -Sammelns, des Durchlässiger- und Beweglicher-Werdens in bunter Vielfalt durchgespielt. Nicht zuletzt kommen auch dem Lenken der Aufmerksamkeit und der Meditation eine wichtige Rolle zu.

Keine Vorkenntnisse notwendig, eventuell warme Socken mitnehmen.

TERMINE:

Gruppe 1: jeden Montag ab 7. Oktober 2019 | jeweils 19.00 bis 20.00 Uhr

Gruppe 2: jeden Donnerstag ab 10. Oktober 2019 | jeweils 9.00 bis 10.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: Gruppe 1: € 150,- (15 Einheiten)
Gruppe 2: € 150,- (15 Einheiten)
Einzelkarte: € 15,-



LEITUNG:

Mag. Walter Höggerl
Dipl. Qigong-Trainer,
Dipl. Erwachsenenbildner - ABI

QIGONG und BETEN

Qigong umfasst Körperübungen und Meditationen, die mit der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) zusammenhängen. Die Übungen leiten sich von langen Naturbeobachtungen her und können ohne spezielle religiöse Glaubensüberzeugungen ausgeführt werden.

In diesem Kurs soll aber auch der persönliche Glaube Raum bekommen, um die Wirkung von Qigong verstärken zu können. Das Beten, auf christlicher Basis, ist offen, es handelt sich sozusagen um eine ökumenische Veranstaltungsreihe im Zeichen des Offener-Werdens für die Stärkung, Harmonisierung und Verbesserung des Gesundheitszustandes durch Qigong. Umgekehrt kann aber auch Qigong das Beten beeinflussen, indem man dabei zum Essentiellen kommt.

Zu den Prinzipien des Qigong gehören die Natürlichkeit und die Sanftheit der Bewegungen. Diese erfreuen nicht nur das Gemüt (Qigong-Zustand), sondern machen auch das Meridiansystem durchlässig und aktivieren zahlreiche Akupunkturpunkte. Als Abschluss wird die so gewonnene, erneuerte oder neu verteilte Energie im Körperzentrum gespeichert.

Keine Vorkenntnisse notwendig, eventuell warme Socken mitnehmen.

TERMINE: jeweils freitags, 15. November und 13. Dezember 2019, sowie 17. Jänner 2020

TEILNAHMEBEITRAG: € 15,- pro Einheit



LEITUNG:

Mag. Walter Höggerl
Dipl. Qigong-Trainer,
Dipl. Erwachsenenbildner - ABI

Yoga im Bildungszentrum

mit Johanna Wendel

Guten Morgen Yoga

TERMIN: jeden Donnerstag ab 19. September | 9.30 bis 11.00 Uhr

Yoga für Fortgeschrittene

Auch für Einsteiger mit Vorkenntnissen geeignet.

TERMIN: jeden Dienstag ab 17. September | 18.30 bis 20.00 Uhr

INFO UND ANMELDUNG: 0676 / 538 52 00



Johanna Wendel

Advent im Bildungszentrum

Sonntag, 15. Dezember 2019 | 16.00 Uhr

gestaltet vom Gesangsverein „Eiche“ aus Penk/NÖ

Anschließend gemütlicher Ausklang bei Weihnachtspunsch und Keksen, Bücherausstellung von Thalia.at - Wiener Neustadt.



Einlass ab 15.30 Uhr

KARTEN: € 9,-

Vorverkauf im Bildungszentrum St. Bernhard, Restkarten an der Abendkasse, mit St. Bernhard_CARD gratis, Zählkarten bitte im Sekretariat bestellen!

Eine Veranstaltung des Vereins zur Förderung des Bildungszentrums St. Bernhard.

GRUPPEN DES KNEIPP-AKTIV-CLUBS



TEILNAHMEBEITRAG: € 4,- für Mitglieder bzw. € 5,- für Gäste pro Termin oder Monatsbeitrag € 14,- für Mitglieder bzw. € 18,- für Gäste

Veranstaltungen des KNEIPP-Aktiv-Clubs
Wiener Neustadt in Kooperation
mit dem Bildungszentrum St. Bernhard.

Schongymnastik

mit Eva Culk

Beweglichkeit für weniger Trainierte bedeutet mehr Lebensqualität. Auf schonende Weise wird die Beweglichkeit erhalten oder gesteigert. Auch im Alter noch selbstständig bleiben.

TERMINE: jeweils Dienstag | 14.30 bis 15.30 Uhr

Osteoporoseturnen

mit Albertine Köppl

Knochenstimulierende Übungen, anspannen, lockern, dehnen, strecken usw., lockere Herz-Kreislaufübungen, Koordination mit Musik.

TERMINE: jeweils Mittwoch | 9.00 bis 10.00 Uhr

Wirbelsäulengymnastik

mit Gertraud Wohlfart

Wenn der Rücken fit ist, tut es dem ganzen Körper gut! Neben speziellen Wirbelsäulenübungen werden auch Herz und Kreislauf trainiert. Übungen mit Theraband, Beckenbodenübungen und Choreografien für die Koordination

zeichnen diese kurzweilige Stunde aus.

TERMINE: jeweils Freitag | 9.00 bis 10.00 Uhr (1. Stunde) und 10.00 bis 11.00 Uhr (2. Stunde)



Eva Culk, Albertine Köppl



Gertraud Wohlfart

Talenteverbund
Tauschkreis Wiener Neustadt



www.talenteverbund.at/tauschkreis-wr-neustadt

TAUSCHKREIS WIENER NEUSTADT

Ich hab was, ich kann was, ich brauche was - Komm, lass uns tauschen

wir leben unsere Talente!

KOMM ZU UNS, ERKENNE UND ERLEBE DEINE TALENTE!

Wir treffen uns 1x im Monat

- um besonders unsere Talente (Dienstleistungen/ Waren) zu tauschen oder zu verschenken,
- um uns kennenzulernen,
- und Ideen auszutauschen,
- um uns gegenseitig zu unterstützen,
- um durch Vorträge Neues kennenzulernen,
- um gemütlich zusammen zu sein.

KONTAKT:

Gerhard Höggerl: 0699 / 123 67 590

Uli Behrendt: 0676 / 33 42 952

Liane Krug: 0664 / 864 6877

E-Mail: tk-wr-neustadt@talenteverbund.at

Unsere Monatstreffen im Bildungszentrum St. Bernhard

9. Oktober, 6. November, 13. Dezember 2019 und 8. Jänner 2020 | jeweils 18.15 Uhr

Tauschen und Essen, Neues vom Tauschkreis, Vortrag (siehe Homepage)

Weitere besondere Termine:

Kleider- und Kindersachentausch, Reparatur-Cafe, Spielen und Buffet

Freitag, 4. Oktober 2019 | 14.00 bis 19.00 Uhr

Mit Ayurveda gesund in den Herbst

Vortrag mit Conny Wurm, Ayurveda Praxis der 5 Elemente
Mittwoch, 9. Oktober 2019 | 18.15 Uhr



GRUPPEN DES KNEIPP-AKTIV-CLUBS



TEILNAHMEBEITRAG: € 4,- für Mitglieder bzw.
€ 5,- für Gäste pro Termin oder Monatsbeitrag € 14,-
für Mitglieder bzw. € 18,- für Gäste

*Veranstaltungen des KNEIPP-Aktiv-Clubs
Wiener Neustadt in Kooperation
mit dem Bildungszentrum St. Bernhard.*

Treffpunkt „Tanz“ -

Tanzen ab der Lebensmitte mit Gabriele Wießner

TERMINE: jeden Mittwoch | 15.00 bis 16.30 Uhr



Gesangsrunde

mit Margarete Hechtl und Irene Ambrosch

Alle, die gerne singen, sind zu dieser zwanglosen Gesangsrunde herzlich eingeladen. Singen stärkt das Immunsystem und schafft gute Laune. Jede „neue Stimme“ ist willkommen.

TERMINE:

vierzehntägig donnerstags | 15.00 bis 16.30 Uhr



Gabriele Wießner



Margarete Hechtl und
Irene Ambrosch

BIODANZA – Lebensfreude und Gesundheitsvorsorge

Tanzend und spielerisch achtsam miteinander Lebensfreude erfahren

Biodanza-Abende:

TERMINE HERBST 2019: jeweils Donnerstag, 26. September, 10. und 24. Oktober, 7. und 21. November, sowie 5. Dezember 2019 | jeweils 18.30 bis 20.30 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

Einzelabend € 17,- / Vierer-Karte € 60,- / Schnupperabend

(1. Mal dabei) € 12,- / Mitbring-Vergünstigung (jemand Neuen mitbringen) € 12,-

DETAIL-INFO UND TERMINÜBERSICHT:

Tel. 02622 / 29 131 oder www.st-bernhard.at/downloads/BIODANZA-WrN-BZ-2019.pdf



LEITUNG:

Gabriele Herbst

geprüfte Biodanza Lehrerin

<http://biodanzagabriele.wordpress.com>

ASSISI - Stille und Wandern

mit Monia Mincarelli und Peter Maurer von 1. bis 6. Oktober 2020



Pauschalpreis: € 649,-im Doppelzimmer

Mehr Informationen: www.st-bernhard.at/Assisi oder 0664 / 610 1358



KONZERTE IM BILDUNGSZENTRUM



CHOR:

Gesangsverein „Eiche“ aus Penk / NÖ



KÜNSTLER:

Hermann Berndt und
Hubert Kainer

Adventkonzert

des Gesangsvereins „Eiche“ aus Penk / NÖ

Heimatliches und Adventliches gestaltet vom weit über die Bucklige Welt hinaus bekannten Gesangsverein „Eiche“. Anschließend gemütlicher Ausklang bei Weihnachtspunsch und Keksen, Bücherausstellung von Thalia.at - Wiener Neustadt.

TERMIN: Sonntag, 15. Dezember 2019 | 16.00 Uhr
Einlass: 15.30 Uhr

KARTENVORVERKAUF zu € 9,- im Bildungszentrum St. Bernhard, Restkarten an der Abendkasse.

Eintritt frei für Mitglieder des Fördervereins und Besitzer einer St. Bernhard_CARD, Zählkarten bitte im Sekretariat bestellen!

Eine Veranstaltung des Vereins zur Förderung des Bildungszentrums St. Bernhard.

Von Beethoven zu Bridge

Kammerkonzert mit Hermann Berndt und Hubert Kainer

PROGRAMM:

Ludwig van Beethoven (1770–1827):

12 Variationen über ein Thema aus „Judas Maccabäus“ von Händel,

Sonate D-Dur op. 102 Nr. 2: Allegro con brio, Adagio con molto sentimento d'affetto, Allegro fugato

Frederic Chopin (1810–1849)

Polonaise Brillante op. 3: Introduction Lento, Alla Polacca

Frank Bridge (1879–1941)

Sonate D-Moll: Allegro ben moderato, Adagio ma non troppo, Allegro moderato

Hermann Berndt (Violoncello): Neben seiner wirtschaftswissenschaftlichen Ausbildung studierte Hermann Berndt in der Violoncello-Klasse des bedeutenden Cellopädagogen Kurt Engert am Richard-Strauss-Konservatorium München. Von 1981 bis 1983 war er Mitglied der „Jungen Deutschen Philharmonie“, einem Auswahlorchester deutscher Musikstudenten. Derzeit ist er Mitglied des renommierten Amateur-Orchesters „Akademischer Orchesterverein“ in Wien (AOV) sowie erster Cellist im aus AOV-Mitgliedern bestehenden Celloquartett BelVieCelli und spielt in diversen Kammermusik-Ensembles.

Hubert Kainer (Klavier): Am Richard-Strauss-Konservatorium der Stadt München und der Hochschule für Musik

München wurde er in den Fächern Klavier und Komposition ausgebildet. Prägend wurde für ihn der vor allem als Kammermusiker bedeutende Münchner Pianist Hellmut Hildebrandt. Lange Jahre war Hubert Kainer als Liedbegleiter und Korrepetitor an der Hochschule für Musik in München tätig. Neben dieser pädagogischen Aufgabe arbeitete er an musikwissenschaftlichen Projekten im Rahmen der Erforschung bayerischer Musikgeschichte mit. Seine Arbeit als Pianist, Kammermusiker und Liedbegleiter wird geprägt von seinen umfassenden musikgeschichtlichen Interessen. Die Interpretation früher Musik und des zeitgenössischen Repertoires ist ihm deshalb besonders wichtig. Gleichwohl kommt der klassisch-romantische Kernbereich der Kammermusik seinem überlegten Klavierspiel am meisten entgegen.

TERMIN: Sonntag, 27. Oktober 2019 | 16.00 Uhr
Einlass: 15.30 Uhr

KARTENVORVERKAUF zu € 16,- im Bildungszentrum, in der Info-Stelle des Alten Rathauses, Hauptplatz 1, 2700 Wiener Neustadt sowie bei allen oeticket-Verkaufsstellen und im Internet unter oeticket.com,
Restkarten an der Abendkasse: € 19,-

„The Hoodoo Men“

Chicago Blues mit Peter Samek und Gerry Höller

Das Duo Peter Samek und Gerry Höller spielen beginnenden elektrischen Blues, wie z.B. auf der Maxwell Street in Chicago der 50er Jahre in kleinen Besetzungen dargeboten wurde.

Gerry Höller (guitar/voc) hat in den USA Jazz und Blues Gitarre studiert, spielt in einer eigenen Blues Band und hat mit internationalen Musikern zusammengearbeitet.

Peter Samek (harp/slide guit/voc) tritt seit 40 Jahren als Blues Musiker auf. Mit Band und Solo. Zahlreiche Tonträger, unter anderem auch eine international gut rezipierte Solo CD (Wolf Records).

Es soll ein Abend mit gutem, bluesigem Feeling werden.

TERMIN: Samstag, 23. November 2019 | 19.00 Uhr

KARTENVORVERKAUF zu € 16,- im Bildungszentrum, in der Info-Stelle des Alten Rathauses, Hauptplatz 1, 2700 Wiener Neustadt sowie bei allen oeticket-Verkaufsstellen und im Internet unter oeticket.com,
Restkarten an der Abendkasse: € 19,-

REISEN, um zu mir zu kommen

Fotoausstellung von Sonja Ballek, Peter Maurer und Marilen Znidar

Wer sich auf eine Reise begibt, kann vielfältige Erfahrungen machen. Dabei ist es gar nicht wichtig, dass das Reiseziel exotisch ist - wichtig ist vielmehr, aus dem Alltäglichen auszusteigen, den „Alltagsstress“ hinter sich zu lassen und innehalten zu können. Sich auf Unbekanntes einzulassen, andere Facetten der Welt zu entdecken und hautnah Erfahrungen zu machen - egal, ob es beispielsweise das Eintauchen in die lebendige Buntheit eines arabischen Marktes oder die intensive Erfahrung einer wilden faszinierenden Landschaft in Österreich, Schottland oder anderswo ist: *„Das ist das Angenehme auf Reisen, dass auch das Gewöhnliche durch Neuheit und Überraschung das Ansehen eines Abenteurers gewinnt.“* (Johann Wolfgang Goethe)

„Das Reisen führt uns zu uns zurück.“ (Albert Camus): Plötzlich ist man wieder oder viel tiefer als sonst in Kontakt mit sich selbst - wird einem klar, was wirklich wichtig ist - kann man Belastendes loslassen, neue Perspektiven entdecken - ... Je mehr man sich aus der Komfortzone begibt, desto intensiver wird oft die Erfahrung und die Veränderung, mit der man nach Hause kommt. In den Reisebildern der drei Fotografinnen sind solche Erfahrungsmomente festgehalten. Beim Anschauen lassen sie durchschimmern, was berührt und bewegt hat - und sie laden den/die BetrachterIn ein, sich ebenfalls berühren zu lassen und sich an eigene „Reiseerfahrungen“ zu erinnern.



Die Ausstellung ist von **Dienstag, 12. November bis Samstag, 7. Dezember 2019** immer dienstags bis freitags von 9.00 bis 16.00 Uhr sowie vor und nach Veranstaltungen im Bildungszentrum St. Bernhard, Domplatz 1, 2700 Wiener Neustadt zu besichtigen.

VERNISSAGE - EINE SINNLICHE REISE DURCH MEHRERE LÄNDER:

Sonja Ballek, Peter Maurer und Marilen Znidar erzählen von ihren Reiseerfahrungen und stellen ihre Bilder vor. Den Rahmen bilden Musik und Snacks aus den bereisten Ländern.

Es spielt die Felixdorfer Flötenschule FLUTE for FUN unter der Leitung von Barbara Lauermann.

TERMIN: Donnerstag, 14. November 2019 | 19.00 Uhr
EINTRITT FREI!



Stille Post

Ausstellung eines Fotografischen Projektes

24 Fotografinnen des „Fotokreis Eisenstadt“ schickten wie beim Kinderspiel „Stille Post“ eine Bildidee auf Reisen. Mehr als ein Jahr lang ist es streng geheim im „Untergrund“ durch die Reihen der Fotografierenden gelaufen und jede/r hat sich vom Bild ihres/seines Vorgängers inspirieren lassen und hat in das eigene Bild eigene Ideen verpackt. Überraschend, was als letztes Bild herausgekommen ist. Das Ursprungsbild ist rechts abgebildet, das letzte Bild und die Zwischenbilder sehen Sie in der Ausstellung.

Spannend ist es, die Werke die sukzessive beim Weiterwandern entstanden sind, auf einmal zu betrachten und oft zu staunen, was sich da so ergeben hat. Wir möchten diesen Weg, begleitet durch erklärende Texte, in dieser Ausstellung präsentieren und laden alle Betrachter ein, mit uns gemeinsam diesen Weg nachzuvollziehen!

Die Ausstellung ist von **Donnerstag, 12. Dezember 2019 bis Freitag, 31. Jänner 2020** immer dienstags bis freitags von 9.00 bis 16.00 Uhr sowie vor und nach Veranstaltungen zu besichtigen.

Bei der **Projektpräsentation am Dienstag, 7. Jänner 2020 | 18.30 Uhr** werden die Fotografinnen diese „Stille Post“-Geschichte nacherzählen, indem Sie Auskunft geben, wie ihre Bilder entstanden sind und welche Geschichten sich dahinter verbergen. Anschließend Umtrunk und DEKARTE-Filmabend.

AUSSTELLUNGEN IM BILDUNGSZENTRUM



FOTOGRAFINNEN:
Sonja Ballek, Peter Maurer,
Marilen Znidar

kulturvernetzung
NIEDERÖSTERREICH

Fotokreis Eisenstadt



kulturvernetzung
NIEDERÖSTERREICH



AUSSTELLUNG IM BILDUNGSZENTRUM



KÜNSTLERIN:
Birgit Zagler

Begegnungen

Ausstellung Mag.^a Birgit Zagler

„Meine Bilderwelt wird angeregt von der Natur und von mythologischen Themen, die ich auf meine eigene Art interpretiere, wie zum Beispiel Doppelköpfe, labyrinthische Architektur oder den Phönix. Viele Variationen habe ich vom ‚Lebensbaum‘ gemalt. Weitere Lieblingsthemen sind ‚Wege‘ und ‚Begegnungen‘.“

Es werden verschiedene Arten von Begegnungen mit Menschen, Natur, mit sich selbst und mit spirituellen Erfahrungen thematisiert. Ölmalerei, Aquarell und Holzschnitt ermöglichen dazu vielfältige Ausdrucksmöglichkeiten.

Birgit Zagler, geb. Schmutzer kam 1956 in Wiener Neustadt auf die Welt. Die ersten künstlerischen Ausbildungen absolvierte sie bei Prof. Michael Haas und Prof. Ernst Fuchs. Anschließend studierte Sie an der Akademie der bildenden Künste bei Prof. Anton Lehmden, Abschluss mit Magister artium 1983. Seit 1977 ist sie Mitglied der Wiener Neustädter Künstlervereinigung, weiters ist sie Mitglied der Niederösterreichischen Kulturvernetzung.

Sie ist mit dem Komponisten Herbert Zagler verheiratet und hat zwei Söhne. Bis 2016 lehrte sie als Kunsterzieherin im BG Zehnergasse.

AUSSTELLUNGEN: 41 Einzelausstellungen, darunter zwei Mal St. Peter an der Sperr in Wiener Neustadt, Kulturzentrum Mattersburg, Gauermann Museum Scheuchenstein, Virgikapelle am Stephansplatz Wien, Communication Centre Donavits (Voest), Kloster Mariahilfberg, Gutenstein, Neukloster Wiener Neustadt, Europeum Business Centre Bratislava.



Weiters zahlreiche Ausstellungsbeteiligungen im In- und Ausland (z.B. Trigonale Österreich, Ungarn, Italien), Buchillustrationen, Beteiligung an Kunstkalendern und Kunstkartensammlungen, Altarbilder, Buntglasfenster und Gestaltung des Glockenturms in der Familienkirche Schmuckerau, Wiener Neustadt.

VERNISSAGE: Freitag, 18. Oktober 2019 | 18.00 Uhr
Die Vernissage wird von Herbert Zagler musikalisch begleitet.

Die Ausstellung ist von **Dienstag, 15. Oktober bis Freitag, 8. November 2019** immer dienstags bis freitags von 9.00 bis 16.00 Uhr sowie vor und nach Veranstaltungen im Bildungszentrum zu besichtigen.

EINTRITT FREI!

Aus- und Fortbildungstermine des Vikariates Unter dem Wienerwald

Liturgiestammtisch Herbst 2019

THEMA: Kleinkinderwortgottesdienste

14. Oktober, 18.30

17. Oktober, 18.30 im Pfarrheim Enzersdorf/Fischa

Kommunionhelfergrundkurs

Samstag, 9. November 2019 | 9.00 bis 17.00 Uhr

Fachtag Liturgie

THEMA: Bibel

Samstag, 18. Jänner 2020 | 9.00 bis 16.00 Uhr

Lektorenkurs

Freitag, 24. Jänner | 18.00 Uhr bis

Samstag 25. Jänner 2020 | 17.00 Uhr

Erlebnishalbtage für Erstkommunionkinder

THEMA: Brot und Wein

Samstag, 15. Februar 2020 | 9.00 bis 17.00 Uhr

Einkehraabend für Personen, die einen liturgischen Dienst ausüben und Interessierte

Donnerstag, 26. März 2020 | 18.00 bis 20.00 Uhr

Ausbildung zur Leitung von Wortgottesfeiern mit Kurzansprache 2020

29. Februar, 14. und 28. März (in Wien), 18. April und 9. Mai 2020

AVISO:

Pfarrblattschule (1x1 des Journalismus)

jeweils samstags, 7. März und 25. April 2020 |

jeweils 9.00 bis 17.00 Uhr



ALLE INFOS:

Vikariat Unter dem Wienerwald

Tel. 02622 / 29 131 / 5051

Fax 02622 / 29 131 / 5040

vikariat.sued@edw.or.at

WEITERE TERMINE:

www.vikariatsued.at unter AKTUELL

ANMELDEFORMULAR:

www.vikariatsued.at

**Anmeldung ist nur mit
Anmeldeformular möglich.**



FORTBILDUNGSZENTRUM SÜD IM BZ ST. BERNHARD

Regionale Fort- und Weiterbildung der KPH Wien/Krems im Vikariat Süd
für ReligionslehrerInnen und Interessierte

9110:000.102 -

Martin Luther King Jr. und die biblischen Propheten

In seiner Rede am 28. August 1963 nahm Martin Luther King Jr. Bezug auf biblische Texte, etwa aus dem Buch Jesaja. Welchen Einfluss hatte die biblische Prophetie auf sein Denken und Wirken? Welche Berührungen bestehen mit anderen politisch inspirierenden Figuren wie Nelson Mandela oder Rosa Parks? Daneben soll auch die Frage zum Verhältnis von Bibel und Politik diskutiert werden
Termin: Mi., 27.11.2019, 15:30 bis 18:00 Uhr [3 UE]
Referentin: Hanneke Friedl

9110:000.104 -

Dem ganzen Markus begegnen - Bibeldidaktische Impulse

Das Markus-Evangelium ist sorgfältig komponiert und klar strukturiert. Deshalb eignet es sich besonders, als Ganzes gehört und erschlossen zu werden. Ein solcher „Durchblick“ eröffnet neue Zugänge und erleichtert es, im Unterricht einzelnen Texten aus dem Evangelium zu begegnen bzw. diese verständnisvoll im Kontext zu erschließen.
Termin: Mi., 15. Jänner 2020 | 15:30 bis 18:30 Uhr [4 UE]
Referent: Wolfgang Wagerer

9110:000.106 - Wie könnte das gehen?

Lernangebote für inklusiven Religionsunterricht entwickeln
Dieses Seminar möchte praxisorientiert in die Konzeption des inklusiven Religionsunterrichtes einführen, die insbesondere für Lerngruppen mit unterschiedlichen Lernniveaus geeignet ist. Dabei stellen die Entwicklung von Lernangeboten und Möglichkeiten gemeinsamen Lernens einen wesentlichen Schwerpunkt dar.
Termin: Mi., 16. Oktober 2019 | 14:30 bis 18:15 Uhr [5 UE]
Referent: Wolfgang Wagerer

9110:000.108 - Potenzialfokussierte Pädagogik

Dieser Nachmittag bietet eine Einführung in die Prinzipien und Haltungen der Potenzialfokussierten Pädagogik. Anhand von konkreten Beispielen aus der Unterrichtspraxis wird gezeigt, wie eine Potenzialentwicklung für alle Lernniveaus ermöglicht werden kann. Die dafür benötigte „Potenzialfokussierte Brille“ wird vorgestellt.
Termin: Mi., 22. Jänner 2020 | 15:00 bis 18:00 Uhr [4 UE]
Referent: Günter Lueger

9110:000.110 - Die Stimme – Mein persönliches Instrument

Eine trainierte Stimme verstärkt Selbstsicherheit und Überzeugungskraft. An der eigenen Stimme arbeiten heißt, an sich selbst arbeiten. In diesem Seminar geht es um Artikulation, Atemtechnik und eine entspannte Haltung, die Voraussetzung für einen guten Stimmeneinsatz ist; schließlich haben Sie die Möglichkeit, neue Facetten der eigenen Stimme zu entdecken.
Termin: Mo., 2. März 2020 | 15:00 bis 18:00 Uhr [4 UE]
Referentin: Eva Reinold

9110:000.112 - Buddhismus begegnen -

Grundlagen und Alltagspraxis

In diesem Seminar werden die Grundlagen des Buddhismus nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch in Form von verschiedenen Meditations-Übungen vermittelt. Zusätzlich gibt es Anregungen, SchülerInnen wichtige Inhalte, Feste und Symbole darzulegen und dieser Religion in diversen Übungen zu begegnen.
Hinweis: Bequeme Kleidung und Polster oder Decke mitbringen.
Termin: Do., 19. März 2020 | 15:00 bis 18:00 Uhr [4 UE]
Referentin: Karin Ertl

9110:000.114 - Alles hat seine Zeit - Mit SchülerInnen über Zeit philosophieren und theologisieren

Viele Kinder sind verplant und haben kaum mehr eine freie Minute. Was macht Langeweile aus und das Gefühl, zu wenig von

der kostbaren Zeit zu haben? Gemeinsam nähern wir uns dem Phänomen Zeit an und lernen erprobtes Material für Primarstufe und Sekundarstufe I kennen.

Termin: Do., 13. Februar 2020 | 15:30 bis 18:00 Uhr [3 UE]

Referentinnen: Maria Divisch, Elisabeth Perkonigg

9110:000.116 - Schon einmal geLAPBOOKt?

Lapbooks ermöglichen SchülerInnen selbstständiges Erarbeiten, Bearbeiten und Vertiefen von Lerninhalten. Nach einer Einführung können durch das Erarbeiten eines eigenen Beispiel-Lapbooks Ideen zur Durchführung eines solchen im eigenen Unterricht gesammelt werden. (Hinweis: Schere, Klebstoff und Bibel mitbringen)

Hinweis: Begleitinstrumente (Gitarre, Cajon bzw. Melodieinstrumente wie Geige, Flöte etc.) mitnehmen

Termin: Do., 7. November 2019 | 15:30 bis 18:00 Uhr [3 UE]

Referentin: Veronika Jedlicka

9110:000.118 - Bibelgeschichten im Kamishibai-
Erzähltheater erleben

Bildgestütztes Vorlesen und Erzählen von biblischen Geschichten bietet für den Religionsunterricht vielfältige Möglichkeiten, um Sprache mit Gesang und Klang zu verbinden und die SchülerInnen dialogisch einzubeziehen. Es werden Ideen vorgestellt, wie sich Bibelgeschichten im Kamishibai spannend und abwechslungsreich gestalten lassen.

Termin: Mi., 22. April 2020 | 15:00 bis 18:00 Uhr [4 UE]

Referentin: Susanne Brandt

9110:000.120 - fragen und antworten – suchen und finden
Religionsbücher 3 und 4 für die Praxis aufbereitet

Die Religionsbücher 3 und 4 bieten eine Vielfalt an Möglichkeiten, diese im Unterricht einzusetzen. Neben Informationen zu Aufbau und Lehrplanbezug gibt es Anregungen zur Arbeit mit den Texten und erprobte Impulse für den Einsatz im eigenen Unterricht.

Termin: Mo., 21. Oktober 2019 | 15:00 bis 18:00 Uhr [4 UE]

Referentinnen: Bettina Schimak, Beate Schüller

9110:000.122 - Aus dem Vollen schöpfen – Teil I

Gemeinsam wollen wir Erprobtes aus und für die Praxis anbieten und Neues ausprobieren. Alle TeilnehmerInnen sind eingeladen, Gelungenes mit uns zu teilen. Ganzheitliche Stundenbausteine, Impulse und Materialien entsprechend dem Lehrplan und dem Jahreskreis werden vorgestellt, ergänzt durch Beiträge für den sonderpädagogischen Bereich

Termin: Mi., 13. November 2019 | 15:00 bis 18:00 Uhr [4 UE]

ReferentInnen: Monika Boff, Susanne Schrammel, Beate Schüller, Herbert Vouillarmet

9110:000.124 - Aus dem Vollen schöpfen – Teil II

Siehe Nr. 9110:000.122

Termin: Mi., 25. März 2020 | 15:00 bis 18:00 Uhr [4 UE]

ReferentInnen: Monika Boff, Susanne Schrammel, Beate Schüller, Herbert Vouillarmet

9110:000.126 -

Puzzleteile für einen lebendigen Religionsunterricht

An diesem Nachmittag gibt es praktische Anregungen durch einzelne Elemente für einen lebendigen Religionsunterricht. Es werden andersartige Umsetzungsmöglichkeiten zu einzelnen Themen vorgestellt. Ergänzend dazu gibt es auch Gelegenheit zum Austausch.

Termin: Mi., 4. März 2020 | jeweils 15:30 bis 18:00 Uhr [3 UE]

Referentin: Monika Liebhart



ZIELGRUPPEN:

ReligionslehrerInnen, Priester, Diakone,
PastoralassistentInnen, BetreuerInnen,
Eltern, Großeltern, Einzelpersonen

ANMELDEMÖGLICHKEITEN:

Interessierte jederzeit im
Bildungszentrum St. Bernhard
Tel. 02622 / 29131
st.bernhard@edw.or.at
www.st-bernhard.at

VERANSTALTUNGSORT:

wenn nicht anders angegeben
Bildungszentrum St. Bernhard
Domplatz 1, 2700 Wiener Neustadt

INSKRPTION ÜBER

PH-ONLINE:

ReligionslehrerInnen an der KPH Wien:
www.ph-online.ac.at/kphvie/webnav.ini



www.beziehungaufleben.at



Partner-, Familien- und Lebensberatung

Die Beratung unterstützt Einzelpersonen, Paare und Familien Lösungen für die jeweiligen Probleme zu finden. Die Beratungen sind anonym und vertraulich.

Spezifische Angebote:

- Rechtsberatung durch JuristInnen
- Erziehungs- und Jugendberatung

- Männerberatung
- Elternberatung nach § 95 Abs. 1a AußStrG

TERMINE:

nach Vereinbarung Tel. 0676 / 555 54 78
www.beziehungaufleben.at

Anonyme Alkoholiker

AA-Meeting jeden Dienstag | 19.30 Uhr

Bildungszentrum St. Bernhard, Domplatz 1, 2700 Wr. Neustadt
2. Stock, Seminarraum C

AA-Meeting und AL-ANON (Angehörigen Gruppe) jeden

Freitag | 19.30 Uhr in der Dompropstei, Domplatz 1,
1. Stock rechts (ein Stockwerk unter dem Bildungszentrum)

NEU!!!

polnischsprachige AA-Gruppe

jeden Donnerstag | 19.30 Uhr

Bildungszentrum St. Bernhard, Domplatz 1, 2700 Wr. Neustadt
2. Stock, Seminarraum C

Ballettschule im Bildungszentrum St. Bernhard

Kindertanzen, Ballett, Musicaldance,
Ballett für Anfänger und Fortgeschrittene

TERMINE: jeden Montag ab 9.9. | 14.00 Uhr und
jeden Dienstag ab 10.9. | 14.45 Uhr

INFORMATION UND ANMELDUNG:

Andrea Schottleitner, Tel.: 0676 / 933 93 57
andrea@balletttanz.com
www.balletttanz.com

Ausbildung für Betreuungspersonen in Tagesbetreuungseinrichtungen

Start März 2020 in Wiener Neustadt

Selbstständig Kindergruppen leiten können & dürfen!

Verkürztes Upgrade für ausgebildete KinderbetreuerInnen!

mit anerkanntem Abschluss
entsprechend der
NÖ Tagesbetreuungsverordnung



Ausbildung zur Kinderbetreuer/in in NÖ Kindergärten

Start Mai 2020 in Wiener Neustadt

mit anerkanntem Abschluss nach dem
NÖ Kindergartengesetz



Alle Informationen: **www.st-bernhard.at** oder telefonisch **0664 / 610 13 58**

Bildungszentrum St. Bernhard, 2700 Wr. Neustadt, Domplatz 1, Tel.: 02622/29131, E-Mail: st.bernhard@edw.or.at

bildungsHERBST 2019

INFO - TALK - DISKUSSION - KULTUR



BEGEGNUNGEN

Ausstellung Mag.^a Birgit Zagler

15. Oktober bis 8. November 2019

VERNISSAGE: Freitag, 18. Oktober 2019 | 18.00 Uhr

Eintritt frei!



VON BEETHOVEN ZU BRIDGE

Kammerkonzert mit Hermann Berndt und Hubert Kaineder

Sonntag, 27. Oktober 2019 | 16.00 Uhr

Karten zu € 16,- im Bildungszentrum, in der Info-Stelle des Alten Rathauses, Hauptplatz 1, 2700 Wiener Neustadt sowie bei allen oeticket-Verkaufsstellen und im Internet unter oeticket.com
Restkarten an der Abendkasse: € 19,-

oeticket.com



REISEN, UM ZU MIR ZU KOMMEN

Fotoausstellung Sonja Ballek, Peter Maurer, Marilen Znidar

12. November bis 7. Dezember 2019

VERNISSAGE: Donnerstag, 14. November 2019 | 19.00 Uhr

Eintritt frei!



KOHLLENHYDRATE SIND KEINE DICKMACHER

Schlank und fit in 10 Wochen

Vortrag mit Mag.^a Christina Lachkovics-Budschedl

Mittwoch, 13. November 2019 | 18.00 Uhr

Teilnahmebeitrag: € 5,-



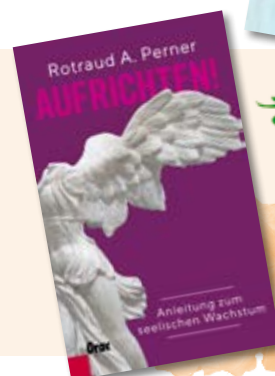
AUFRICHTEN!

Anleitung zum seelischen Wachstum

Vortrag und Buchpräsentation mit Dr.ⁱⁿ Rotraud A. Perner

Mittwoch, 20. November 2019 | 19.00 Uhr

Teilnahmebeitrag: € 9,-



Thalia.at



KONZERT „THE HOODOO MEN“

Chicago Blues mit Gerry Höller und Peter Samek

Samstag, 23. November 2019 | 19.00 Uhr

Karten zu € 16,- im Bildungszentrum, in der Info-Stelle des Alten Rathauses, Hauptplatz 1, 2700 Wiener Neustadt sowie bei allen oeticket-Verkaufsstellen und im Internet unter oeticket.com
Restkarten an der Abendkasse: € 19,-

oeticket.com

ST. BERNHARD, EIN ORT ZUM LEBEN - LERNEN!

Einrichtungen der Erwachsenenbildung der Erzdiözese Wien

Wiener Theologische Kurse

www.theologischekurse.at

Kath. Bildungswerk

www.bildungswerk.at

Studien- und Beratungsstelle für Kinder und Jugendliteratur

www.stube.at

Kirchliches Bibliothekswerk der Erzdiözese Wien

www.kibi.at

Literarische Kurse

www.literarischekurse.at

Anima – Bildungsinitiative für Frauen

www.anima.or.at

Bildungshaus Schloss Großrußbach

www.bildungshaus.cc

Bildungszentrum St. Bernhard

www.st-bernhard.at

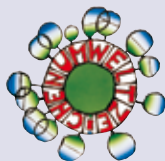


IMPRESSUM:

Alleinhaber, Herausgeber, Redaktion, Layout: Bildungszentrum St. Bernhard,
2700 Wr. Neustadt, Domplatz 1, Tel. 02622 / 29 131, Fax 02622 / 29 131-5040,
e-Mail: st.bernhard@edw.or.at, Homepage: www.st-bernhard.at

Gestaltung: Narosy KG, www.narosy.at

Druck: Riedel Druck, www.riedeldruck.at



Vorbild sein?

Teile deinen persönlichen
#glaubandich Moment auf: [f](#) [t](#) [i](#)

Wiener Neustädter
SPARKASSE

#glaubandich

ANMELDUNG:

Sie können sich zu allen Veranstaltungen telefonisch (Tel. 02622 / 29 131), schriftlich (Bildungszentrum St. Bernhard, Domplatz 1, 2700 Wiener Neustadt), per Fax (DW 5040), per E-Mail (st.bernhard@edw.or.at), über unser Onlineanmeldesystem auf unserer Homepage (www.st-bernhard.at) oder persönlich in der Rezeption anmelden. Jede Anmeldung ist verbindlich und wird als Platzreservierung vorgemerkt. Für sämtliche Veranstaltungen gibt es Mindest- und HöchstteilnehmerInnenzahlen. Wir behalten uns vor, nach Anmeldeschluss zu entscheiden, ob das Seminar durchgeführt oder abgesagt wird und, bei Überschreiten der HöchstteilnehmerInnenzahl, wer teilnehmen kann. Bei Kursabsagen oder Terminverschiebungen können wir keinen Ersatz für entstandene Aufwendungen leisten.

IRRTUM UND ÄNDERUNG VORBEHALTEN bei allen Veranstaltungsausschreibungen.

STORNOBEDINGUNGEN:

Falls nicht anders angegeben, beträgt die Stornogebühr bei Abmeldungen innerhalb der letzten 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn 50 Prozent des Kursbeitrages. Für Abmeldungen in den letzten drei Werktagen vor Veranstaltungsbeginn und im Falle einer Nichtteilnahme beträgt die Stornogebühr 100 Prozent des Kursbeitrages. Diese Gebühr entfällt, wenn eine von Ihnen genannte Ersatzperson die Veranstaltung besucht.

Mit der Anmeldung zu einer Veranstaltung des Bildungszentrums St. Bernhard wird das Einverständnis zur automationsunterstützten Verarbeitung der Daten erteilt.

Unsere **Allg. Geschäftsbedingungen** finden Sie auf www.st-bernhard.at. **Öffnungszeiten des Kurssekretariates:** Dienstag bis Freitag, 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr und vor Veranstaltungen.

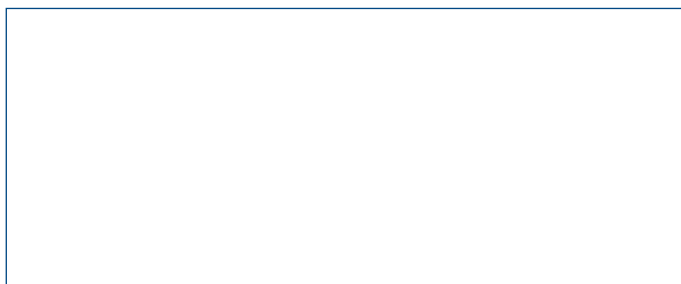
OFFENLEGUNG GEMÄSS §25 MEDIENGESETZ:

Medieninhaber: Erzdiözese Wien, Bildungszentrum St. Bernhard, 2700 Wr. Neustadt, Domplatz 1. Unternehmensgegenstand: Erwachsenenbildung.

Grundlegende Richtung des Bildungsanzeigers: Information über Veranstaltungen des Bildungszentrums St. Bernhard

Österreichische Post AG / Sponsoring Post

Absender: Bildungszentrum St. Bernhard, Domplatz 1, 2700 Wiener Neustadt



Nr. 56 | Oktober 2019 bis Jänner 2020

Erscheinungsort: 2700 Wr. Neustadt

Aufgabepostamt: 2214 Auerthal: P.b.b.

Vertragsnummer: GZ 022032029 S